

STICHWORT  **CARE**

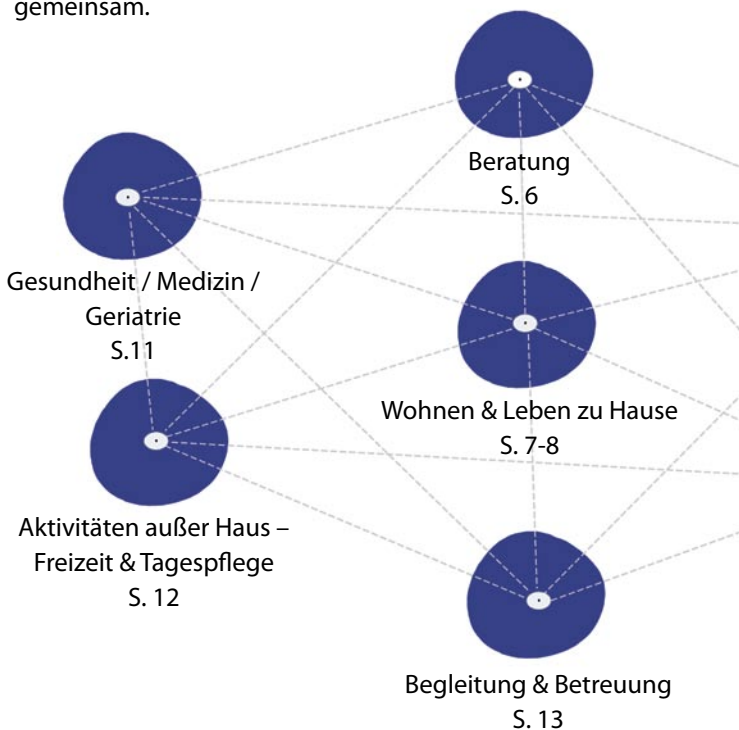
Gemeinnützige Altenhilfe,
Behindertenhilfe & Geriatrie
im Frankfurter Osten



www.stichwort-care.de

Angebote

Auf der neuen Plattform Stichwort | Care veröffentlichen die Kooperationspartner ihre Angebote gemeinsam.



Nutzer können die für sie interessanten Leistungen von jedem einzelnen Kooperationspartner vermitteln lassen.

Die Kooperationspartner arbeiten transparent – sie koordinieren die Gesamtleistung, arbeiten aber in eigener Regie und stellen gesondert Rechnung.

Viele Angebote – ein Zugang

„Stichwort | Care, Verbund für Altenhilfe, Behindertenhilfe & Geriatrie im Frankfurter Osten“ ist ein Kooperationsprojekt von sechs gemeinnützigen Frankfurter Sozial-einrichtungen, die bereits über Jahre erfolgreich zusammen arbeiten, unter anderem in den Dachverbänden in der „Liga der freien Wohlfahrtspflege“. Der Vernetzungsgedanke ist ein grundlegender Bestandteil ihrer Arbeit.



Hinter diesem Netzwerk stehen keine wirtschaftlichen Zwänge, sondern praktische Überlegungen. Die Kooperationspartner haben es oft mit Menschen zu tun, die eine komplexe Betreuung benötigen, welche aber von einem Anbieter nicht allein gewährleistet werden kann.

Daher koordinieren die Kooperationspartner ihre Angebote und Pflegekräfte. Unter www.stichwort-care.de wird der gemeinsame Angebotskatalog im Internet veröffentlicht. Die gedruckte Version sendet Ihnen jeder Kooperationspartner auf Wunsch zu.

Soweit sich über die Möglichkeiten des Verbunds hinaus ein Unterstützungsbedarf ergibt, werden weitere Anbieter vermittelt. Hier lautet das Motto: „Wir kennen die Experten“, denn der Verbund arbeitet mit externen, gemeinnützigen und gewerblichen Dienstleistern zusammen. Die Beratungsangebote sind kostenlos.

STICHWORT CARE

Ähnlich vielfältig wie die Bedeutungen des englischen Wortes „care“ – die Achtsamkeit, die Behandlung, die Betreuung, die Obhut, die Pflege, die Sorgfalt, die Zuwendung – sind auch die Angebote und Leistungen unseres Verbundes.

In der „Gemeinnützigen Altenhilfe, Behindertenhilfe und Geriatrie im Frankfurter Osten“ bündeln wir unsere Kräfte. Wir ermöglichen es, mit einem einzigen Anruf auf die Angebotspalette aller Kooperationspartner zuzugreifen.



Zielsetzung

Wir wollen Menschen, die alt, krank oder behindert sind, dabei helfen, selbstständig zu bleiben. Unsere Angebote fördern deshalb die eigenständige Lebensführung und das selbstbestimmte Leben in der eigenen Wohnung - auch dann, wenn die Lebenssituation schwierig ist.

Die Angebote sollen Versorgungsgrenzen überwinden, Reibungsverluste vermeiden und die Versorgungsqualität verbessern.

Gemeinsam bieten wir intensive Beratung und Mitwirkung bei der Auswahl und dem Einsatz von pflegerischen, hauswirtschaftlichen, technischen, aber auch psychosozialen Versorgungsangeboten.

Neben den hilfs- und pflegebedürftigen Bürgerinnen und Bürgern als Zielgruppe unserer Angebote, möchten wir die Angehörigen, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Betreuer in unsere Arbeit aktiv einbeziehen.

Ausblick



Das ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement wird wichtiger. Die professionellen „Anbieter häuslicher Hilfe“ sollten sich überlegen, wie sie dieses Engagement sinnvoll nutzen und integrieren können.

Der Verbund ist bestrebt, Selbsthilfe und bürgerliches Engagement zu fördern und professionelle Stellen bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

Er initiiert oder beteiligt sich an der Entwicklung weiterer Strukturen und Leistungen im Versorgungs- und Pflegebereich im Frankfurter Osten.

Beratung

Alle Beratungsangebote sind für die Nutzer kostenlos

Beratungsbesuche gemäß § 37 Abs. 3
SGB XI für Bezieher von Pflegegeld

A · H · C

Beratung über die Inanspruchnahme
ambulanter Hilfen

A · H · B · C · K

Wohnberatung für Senioren und ihre Angehörigen

B

Demenzberatung für Betroffene und Angehörige

B

Hospiz- und Palliativberatung

B

Vorsorgeberatung zu Betreuungsrecht, Vollmachten
und Patientenverfügung

H · B

Beratung in allen Rechtsfragen zum Thema
Behinderung

C

Beratung zu persönlichem Budget und zum
Arbeitgebermodell für Menschen mit Behinderungen

C

Peer-Counselling für Menschen mit Behinderungen
(Behinderte Menschen beraten andere
Menschen mit Behinderungen)

C

Anbieter

- H** Hufeland-Haus
- A** KONTAKT – Freie Alten- und Krankenpflege e. V.
- B** Bürgerinstitut e. V.

● Wohnen & Leben zu Hause 1

Die folgenden Leistungen werden z. T. in Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern erbracht

Hauswirtschaftliche Versorgung nach dem SGB XI	A · H
„Mobile Dienste“: Einkaufshilfe, Begleitdienst, Unterstützung im Haushalt (niedrigschwellig)	A · H
Hausnotruf (externe Dienstleister)	A · H
Essen auf Rädern (externe Dienstleister)	A · H
Friseur (externe Dienstleister)	A · H
Fußpflege (externe Dienstleister)	A · H
Handwerkerdienste (gute, langjährig erprobte Zusammenarbeit mit Schlüsseldienst, Elektriker, Installateur – auch für Notfälle)	A · H
Führung von Haushaltskassen / Barbetragverwaltung (Verwahren von Kunden-Geldern für Einkäufe, kleinere Anschaffungen etc.; mit Vertrag und monatlicher Abrechnung)	A · H
Hilfsmittelversorgung (externe Dienstleister)	A · H

● Wohnen & Leben zu Hause 2

Die folgenden Leistungen werden z. T. in Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern erbracht

Wohnungsgrundreinigung und -entmüllung (externe Dienstleister)	A · H
Betreutes Wohnen zu Hause (Besuchsdienst, Anrufdienst, Schlüsselverwahrung, Notöffnung, Abwesenheitsbetreuung)	A · H
Besuchsdienst für allein lebende Senioren	B
Betreutes Wohnen, mit eigenem Hausnotruf und Betreuungsdienst (werktags)	H
Ausweich- und Übergangswohnung (kurzfristig belegbar)	A
Behindertengerechte Übergangswohnung	C
Wohngemeinschaft für schwerst mehrfachbehinderte junge Erwachsene mit hohem Unterstützungsbedarf	C
Wohnen für Hilfe - Vermittlung von Wohnpartnerschaften von Senioren und Studenten	B

Anbieter

- H** Hufeland-Haus
- A** KONTAKT – Freie Alten- und Krankenpflege e. V.
- B** Bürgerinstitut e. V.

Pflege zu Hause

Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung

A · H · C

Andere Verrichtungen / Sonstige Hilfen gemäß § 61 Abs. 1 SGB XII (Pflegehilfen die nicht zum Leistungskatalog der Pflegeversicherung zählen)

A · H · C

Unterstützende Assistenzleistungen im Alltag in Mehrstundeneinsätzen bis zu 24 Stunden (Andere Verrichtungen / Sonstige Hilfen gemäß § 61 Abs. 1 SGB XII)

C · K

Behandlungspflege (wie Verbandwechsel, Injektionen, Verabreichen von Medikamenten etc.)

A · H

Versorgung von Menschen mit schwer heilenden oder chronischen Wunden

A · H

Nachteinsätze

C · K

Krankenhaus-Entlassungsmanagement (Sicherung von Versorgungskontinuität bei Krankenhausentlassung)

A · H · C

Assistenz im Krankenhaus für Menschen mit Behinderungen

C

Erst- und Notfallhilfe bis zur Kostenklärung (schnell abrufbare Hilfen ohne vorherige Kostenklärung, ggf kostenlos)

A

● Stationäre Pflege

Stationäre Altenpflege

H

Stationäre Kurzzeitpflege

H

Anbieter

- H** Hufeland-Haus
- A** KONTAKT – Freie Alten- und Krankenpflege e. V.
- B** Bürgerinstitut e. V.

Geriatrische Klinik und Tagesklinik
zur akutmedizinischen Versorgung und wohnortnahen
Frührehabilitation bei Erkrankungen im Alter

G

Im Rahmen der stationären geriatrischen
Versorgung: Physiotherapie, Ergotherapie,
Logopädie, Neuropsychologie, Diätberatung,
Sozialdienst und Seelsorge

G

Therapiepraxis (mit Kassenzulassung)
für ambulante Physiotherapie, Ergotherapie,
Logopädie und Massage

H

Bewegungsbad
(Zugang im Rahmen der Therapie oder
freier Zugang mit Aufsicht)

H · G

„Frau sein mit Behinderung“
Kooperationsprojekt mit Pro Familia

C

● Aktivitäten außer Haus / Freizeit & Tagespflege

Tagespflege (Montag bis Samstag)	H
Ausflugsfahrten und jahreszeitliche Feste	A · H · C
Regelmäßige wöchentliche Freizeitangebote (verschiedene Gruppenangebote mit eigenem Hol- und Bringdienst)	A · C
Individuelle Freizeitangebote	A · H · C · K
Behindertenfahrdienst	C
Fahr- und Begleitdienste zu außerhäuslichen Aktivitäten	H · C
Integrative Jugendprojekte	C

Anbieter

- H** Hufeland-Haus
- A** KONTAKT – Freie Alten- und Krankenpflege e. V.
- B** Bürgerinstitut e. V.

Begleitung & Betreuung

Qualitätsgesicherte Betreuungsangebote
(§ 45 SGB XI) zu Hause oder in der Tagespflege

A · H · C · K

Aufsuchende Psychosoziale Betreuung
(im Rahmen des „Frankfurter Programms
Würde im Alter“)

A · H

Besuchs- und Betreuungsdienst für
Demenzkranken und ihre Angehörigen

B

Offene Hilfen für Menschen mit Behinderung
(im Rahmen des „Frankfurter Programms
Würde im Alter“)

C

Sterbebegleitung (Ambulante Hospizgruppe)

B

STICHWORT CARE

Altenhilfe, Behindertenhilfe & Geriatrie im Frankfurter Osten

HUFELAND-HAUS

Diakonisches Netzwerk
sozialer Dienste



KONTAKT

FREIE ALTEN- UND

KRANKENPFLEGE e.V.

BÜRGER  **INSTITUT**
SOZIALES ENGAGEMENT IN FRANKFURT

CeBeeF



Club Behinderter und ihrer Freunde e.V.

GERIATRISCHE KLINIK AM HUFELAND-HAUS

**SANKT KATHARINEN
KRANKENHAUS**



KOMM


**AMBULANTE
DIENSTE E.V.**

H Hufeland-Haus
Wilhelmshöher Str. 34
60389 Frankfurt am Main
Tel.: 069 - 47 04 - 390
Fax: 069 - 47 04 - 262
E-Mail: stichwort-care@hufeland-haus.de
www.hufeland-haus.de

A KONTAKT – Freie Alten- und Krankenpflege e.V.
Leibnizstraße 5
60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069 - 43 91 60 oder - 43 94 85
Fax: 069 - 94 43 69 40
E-Mail: stichwort-care@altenhilfe-kontakt.de
www.altenhilfe-kontakt.de

B Bürgerinstitut e.V.
Oberlindau 20
60323 Frankfurt am Main
Tel.: 069 – 97 20 17 - 0
Fax: 069 – 97 20 17 - 11
E-Mail: stichwort-care@buergerinstitut.de
www.buergerinstitut.de

C CeBeeF Frankfurt e.V.
Elbinger Straße 2
60487 Frankfurt
Tel.: 069 - 97 05 22 - 0
Fax: 069 - 97 05 22 - 59

CeBeeF Fahrdienst GmbH
Elbinger Straße 2
60487 Frankfurt
Tel.: 069 - 97 98 77 - 0
Fax: 069 - 97 98 77 - 14
E-Mail: stichwort-care@cebeef.com
www.cebeef.com

G Geriatrische Klinik am Hufeland-Haus
Wilhelmshöher Str. 34
60389 Frankfurt
Tel.: 069 - 47 04 - 400
Fax: 069 - 47 04 - 415
E-Mail: stichwort-care@sankt-katharinen-ffm.de

K KOMM
Ambulante Dienste e.V.
Am Eisernen Schlag 27 - 29
60431 Frankfurt
Tel.: 069 - 95 14 75 - 0
Fax: 069 - 95 14 75 - 75
E-Mail: stichwort-care@kommev.de
www.kommev.de

STICHWORT CARE

Altenhilfe, Behindertenhilfe & Geriatrie im Frankfurter Osten

Die Angebote des Verbunds sind auf die Stadtteile des Frankfurter Ostens ausgerichtet: Altstadt, Nord- und Ostend, Bornheim, Seckbach, Riederwald, Fechenheim, Bergen-Enkheim.

Die Kooperationspartner Bürgerinstitut e. V., CeBeeF e. V., KOMM e. V. sind in ganz Frankfurt tätig und bieten Teile ihrer Leistungen auch im Frankfurter Osten an.

Die Geriatriische Klinik des Sankt Katharinen-Krankenhauses am Hufeland-Haus ist in ganz Frankfurt mit ihrem Angebot vertreten.

Das Hufeland-Haus und Kontakt e. V. sind die Koordinatoren des Verbunds und ausschließlich im Frankfurter Osten tätig.

